

II-1600 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 809 /J

A n f r a g e

1984 -06- 14

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Weinberger, Wanda Brunner,  
Dr. Lenzi, Mag. Guggenberger, Dipl.Vw. Tieber  
und Genossen  
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst  
betreffend Schul-Schikurse - Kosten für Schülereltern

In nächster Zeit werden wiederum die Vorbereitungen für die Durchführung der Schul-Schikurse im kommenden Winter einsetzen. Bezüglich dieser Schikurse mehren sich die Hinweise, wonach besonders bei kinderreichen Familien die von den Eltern zu tragenden finanziellen Aufwendungen die Ausgabenmöglichkeiten überschreiten. Darüber hinaus stößt diese Aktion dann auf Unverständnis, wenn für Kinder aus einem ausgesprochenem Wintersportort Schikurse in einem anderen bekannten Schiort veranstaltet werden. Wenn auch die pädagogische Bedeutung der Gemeinschaftserziehung und des Gemeinschaftserlebnisses solcher Veranstaltungen nicht angezweifelt wird, so ist doch die finanzielle Belastung der Schülereltern von nicht zu übersehender Bedeutung.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e n:

1. Wer ist für die Organisation der Schul-Schikurse zuständig?

- 2 -

2. Gibt es für Schüler aus ausgesprochenen Wintersportorten eine den Schul-Schikursen adäquate und kostensparende Veranstaltungsform, bei der der pädagogischen Bedeutung der Gemeinschaftserziehung und des Gemeinschaftserlebnisses entsprochen wird?
3. Werden seitens Ihres Ressorts Bemühungen unternommen, Schul-Schikurse in teuren Wintersportorten für die Kinder preisgünstig zu gestalten?
4. Werden Sie einen gesonderten Erlaß anordnen, daß bei der Planung dieser Schulveranstaltungen besonders darauf zu achten ist, daß die finanzielle Belastung der Schülereltern möglichst gering gehalten wird?
5. Sind Unterstützungen seitens Ihres Ressorts für bedürftige Schüler vorgesehen?